

Rußrindenkrankheit am städtischen Baumbestand: Fällarbeiten im Bedburger Stadtgebiet

Die Stadt Bedburg weist darauf hin, dass im Zuge von Baumkontrollen im Bedburger Stadtgebiet der Befall einiger Bäume mit der Rußrindenkrankheit festgestellt wurde. Im Zuge dessen kommt es in den kommenden Tagen und Wochen zu Fällarbeiten.

In den Ortsteilen Kaster und Königshoven finden diese am **8. Mai 2021** statt. Hier sind einige Ahornbäume im sogenannten „Vogelschutzgehölz“, der Grünanlage zwischen beiden Ortsteilen, entlang des Fußweges hinter der Bebauung der Talstraße, und zudem auch entlang des Fußweges zwischen der Harffer Schloßallee und der Steifensandstraße betroffen.

In der **19. und 20. Kalenderwoche** sind darüber hinaus weitere Fällarbeiten aufgrund der Rußrindenkrankheit an nachfolgenden Orten nötig: am Bahnübergang Lindenstraße, auf dem Gelände des städtischen Freibades, in Kirdorf auf dem alten Bahndamm, in Bedburg-West am Parkplatz Josef-Balduin-Arena sowie in Alt-Kaster am Euphonia-Denkmal.

Wichtiger Hinweis:

Die Sporen des Pilzes können beim Menschen gesundheitliche Beschwerden wie Reizhusten, Fieber oder Atemnot auslösen. Die Stadt Bedburg bittet die Bürger*innen daher in den betroffenen Gebieten nur auf den Wegen zu gehen und die entsprechenden Bereiche während der Schnitтарbeiten zu meiden.

Das hierbei anfallende Holz muss zudem einer fachgerechten Entsorgung zugeführt werden und ist für eine Verwertung, z. B. als Kaminholz, nicht geeignet.

Die Stadt Bedburg bittet die Bürger*innen um Beachtung und Verständnis.

6. Mai 2021

Kontakt:

Laura Berndt

T: 02272 / 402 - 126

M: l.berndt@bedburg.de

www.bedburg.de